

# Sunstar – eine Erfolgsgeschichte

## Sunstar—a success story

Sunstar ist Matterhorn-Sponsor für das ISDH 2016. Das Global Headquarters des Unternehmens mit asiatischen Wurzeln befindet sich in der Nähe von Lausanne.  
*As a Matterhorn sponsor for this ISDH 2016 event, Sunstar is happy to introduce our company to dental professionals attending the event from all over the world.*

Die Geschichte von Sunstar reicht zurück bis ins Jahr 1932, als Kaneda Keitei Shokai gegründet wurde und mit der Herstellung und dem Verkauf von Kautschukkleber für Fahrräder begann. Das Unternehmen nutzte die Fertigungstechnologie zum Abfüllen des Kautschukklebers in Metalltuben zur Entwicklung von Zahnpasta in Tuben und brachte diese 1946 auf den Markt, als Zahnputzmittel üblicherweise noch in Pulverform angeboten wurden. So entstand die erste Sunstar Zahnpasta, die später zum Kerngeschäft des Unternehmens wurde.

### Die Namensgebung

Der Geschäftszweig wuchs und führte zur Gründung der Bereiche „Oral Care“ und „Health & Beauty“ mit dem Schwerpunkt auf der Förderung der Gesundheit sowohl für den Mund als auch für den ganzen Körper. Der Unternehmensname „Sunstar“ entstand aus dem Bild des Zähneputzens am frühen Morgen, wenn die Sonne aufgeht, und am Abend, wenn die Sterne zu sehen sind.



In der Zwischenzeit entwickelte sich der Geschäftszweig der Kautschukkleber- und Fahrradteile-Produktion zu den Bereichen „Chemical Business“ (synthetische Haftmittel und Dichtstoffe für die Automobil- und Baubranche) und „Motorcycle Business“ (Kettenräder und Bremscheiben).

### Global Headquarters in der Schweiz

Sunstar konzentriert sich weiterhin auf die Entwicklung dieser vier Bereiche: „Oral Care“, „Health & Beauty“, „Chemical“ und „Motorcycle“.

Durch die Integration und Kombination von Technologien, die in den vier Geschäftsbereichen entstanden sind, eröffneten sich Sunstar zudem neue Geschäftsmöglichkeiten.

2009 wurde das erste Gebäude des Hauptsitzes in Etoy nahe Lausanne fertiggestellt. 2015 wurde ein Neubau eröffnet.

Im Global Headquarters von Sunstar in der Schweiz ist das Management des Konzerns ansässig. Es dient zudem als Ausgangsbasis für den Endkundenvertrieb in den EMEA-Ländern (Europa, Nahost und Afrika). Das Sunstar Engineering



Group Headquarters befindet sich in Singapur.

### Über den Geschäftsbereich „Oral Care“

Sunstar beschäftigt über 4'000 Mitarbeiter in 16 Ländern und bietet seine Produkte und Services in mehr als 90 Ländern an.

### Über den Geschäftsbereich „Oral Care“

Sunstar, ein weltweit anerkanntes, führendes Unternehmen in der Zahngesundheitsbranche, vertreibt seit über 80 Jahren seine auf wissenschaft-



\*Abb. 1: 1932: Eine Gummischlauchlösung für Fahrradreifen wird entwickelt. \*Abb. 2: 1954: Die Produktion von Zahnrädern für Fahrräder beginnt. \*Abb. 3: 1956: Ein borstenloser Rasierschaum wird als Produktneuheit vorgestellt. \*Abb. 4: 1946: Die erste Sunstar Zahnpasta in der Welt erhältlich. \*Abb. 9: 1972: Die Zahnpasta „New Green Sunstar“ erfrischt den Atem. \*Abb. 10: 1976: Sunstar stellt die neue „Demute“ Zahnpasta vor. \*Abb. 11: 1970: Das Sunstar Tonic Shampoo debütiert. \*Abb. 12: 1972: Sunstar steigt mit dem „Lark luggage“ erfolgreich in die Produktwelt ein. \*Abb. 13: 1978: Mass production of motorcycle brake disks begins. \*Abb. 14: 1980: Betawall functional paint for construction is introduced. \*Abb. 15: 1988: Based on ideas of Sunstar's Holistic Health Center, KENKODOJO process. \*Abb. 20: 1998: EcoCart cartridge for sealants is released. \*Abb. 21: 1993: DRY UP clothing detergent is launched. \*Abb. 22: 2003: Eco-friendly EcoCan container is implemented. \*Abb. 23: 2002: An electric power assistance system for bicycles is developed. \*Abb. 24: 2005: EQUITANCE Beauty line is launched.

## Die Unternehmenskultur von Sunstar

„Das unternehmerische Denken, die Ziele und Erfolge der vorigen zwei Generationen unter der Führung von Kunio Kaneda und danach von Hiroo Kaneda inspirieren auch meinen Führungsstil auf dem Weg in ein neues Zeitalter“, erklärt Yoshihiro Kaneda, Representative der Sunstar Group.



Zum Standort des Global Headquarters in der Schweiz sagt er: „Wir bauen weiter auf unsere geschäftlichen Stärken der letzten 80 Jahre und streben danach, unseren Unternehmenserfolg weltweit noch auszuweiten und als ein hoch angesehenes globales Team zusammenzuarbeiten. Ein zentraler Schritt auf dem Weg zur Verwirklichung dieser strategischen Vision war die Errichtung des Global Headquarters für das globale Management in Etoy nahe Lausanne.“

Unser Management befindet sich aus vier wichtigen Gründen in der Schweiz: Die Schweiz hat eine lange Geschichte als ein friedliches und politisch stabiles Land und verfügt über exzellente zahnmedizinische, medizinische, Lehr- sowie Forschungseinrichtungen. Dank der fortschrittlichen Biotechnologieforschung des Landes können wir in der Schweiz ausserdem unser Personal, das wir zum Erreichen der Unternehmensziele und der langfristigen Mission von Sunstar benötigen, aus einem grossen Talentpool auswählen. Auch als Tor zu den Märkten Europas, des Nahen Ostens und Afrikas ist die Lage der Schweiz ideal für das Management unserer weltweiten Geschäftstätigkeit.

Seit sich unser neues Global Headquarters in Etoy befindet, spüren wir, wie ein neues Zeitalter für Sunstar

beginnt. Die landschaftlich schöne Umgebung von Etoy sorgt bei der Sunstar Group für einen zusätzlichen Energieschub für das Erreichen unserer Unternehmensziele und die Verwirklichung unserer Vision, das Leben der Menschen aus aller Welt zu verbessern. Ich bin davon überzeugt, dass dieses dynamische Zentrum in der Schweiz eine wesentliche treibende Kraft bei unserem Streben nach noch grösserem Erfolg und einer globalen Führungsrolle sein wird.“

Yoshihiro Kanedas Ausblick in die Zukunft: „Bei der Gestaltung unserer Zukunft wird die Sunstar Group weiterhin das Ohr nahe an unseren weltweiten Kunden haben und sich nach deren verschiedenen Anforderungen und Erwartungen richten. Wir sind sowohl auf lokaler als auch auf internationaler Ebene aktiv und nehmen erfolgreich neue Geschäftsmöglichkeiten wahr, führen neue Technologien ein, bieten Produkte von höchster Qualität und unterstützen Initiativen zu sozialer Verantwortung überall auf der Welt. Genau darin besteht die Mission von Sunstar.“

licher Forschung basierenden Produkte. Es war eines der ersten Unternehmen, das eine ganzheitliche Herangehensweise in Bezug auf Zahn- und gesamt körperliche Gesundheit propagierte. Sunstar engagiert sich in der Forschung und Entwicklung durch gemeinsame Forschungsprojekte mit führenden Forschungseinrichtungen und zahnmedizinischen sowie medizinischen Experten aus aller Welt. Unter den Marken G-U-M®, Ora<sup>2</sup>®, BUTLER® und GUIDOR® bietet Sunstar ein umfangreiches Sortiment an präventiven und therapeutischen Produkten.

### Stiftung gegründet

Die Sunstar Stiftung wurde 1977 gegründet und der damalige Präsident von Sunstar, Hiroo Kaneda, wurde zum ersten Vorsitzenden der Organisation. Das Ziel der Stiftung ist die Verbesserung der Zahngesundheit in der allgemeinen Bevölkerung. Über drei Jahr-



zehnte lang fördert die Stiftung durch viele verschiedene Aktivitäten nun schon die Zahnhygiene. Die Bemühungen der Sunstar-Stiftung erfahren internationale Anerkennung für ihre positiven Auswirkungen in der Gesellschaft.

Seit 2007 zeichnet die Sunstar-Stiftung bei den World Dental Hygienist Awards Dentalhygieniker aus, die einen wichtigen Beitrag zur zahnmedizinischen Forschung, zum Leben der Patienten und zur Gesellschaft geleistet haben. Die World Dental Hygienist Awards werden alle drei Jahre an eine Einzelperson oder eine Personengruppe vergeben, die von einem unabhängigen Komitee ausgewählt wurde.

**Sunstar World Dental Hygienist Awards 2016**

Wir freuen uns, die Gewinner der 4. Sunstar World Dental Hygienist Awards bekannt zu geben.

**Juliet Dang, PhD, MS, RDH**  
University of Washington, Seattle, WA, USA

Das Hauptziel ihrer Studie war die Entdeckung von Humanen Papillomaviren (HPVs) mithilfe von Sequenzierungstechnologie der nächsten Generation an Speichelproben zur Bestimmung der Prävalenz neuartiger HPVs in Gewebeproben. Hierdurch soll ein besseres Verständnis von Krebsarten, die in Verbindung mit HPVs stehen, erzielt werden. Durch Sequenzierung der nächsten Generation konnten in der Studie HPVs in Speichelproben identifiziert werden. Diese sogenannte



krankungen des Bewegungsapparats und die daraus entstehende Beeinträchtigung im Arbeitsalltag der Dentalhygieniker in Mississippi. Zur Analyse von Arbeitsbedingungen in den Praxen und Arbeitsgewohnheiten wurden deskriptive Statistiken herangezogen. Die Daten deuteten darauf hin, dass ein hoher Prozentsatz an Dentalhygienikern unabhängig von der Arbeitshaltung nach einiger Zeit an Erkrankungen des Bewegungsapparats leidet. Die Daten zeigen jedoch auch, dass die Erkrankungen des Bewegungsapparats zwar die Lebensqualität der Betroffenen beeinträchtigen, aber anscheinend keine negativen Auswirkungen auf die zahnmedizinische Versorgung in Mississippi haben.

**Sandy Kemper, RDH, BS**  
Smiles Forever Foundation,  
Cochabamba, Bolivien

Smiles Forever ist eine Non-Profit-Stiftung in Bolivien, die zahnmedi-

Bevölkerung eine allgemeine und fachbezogene Ausbildung und anschliessend eine entsprechende Arbeitsstelle. Diese Frauen haben wiederum dazu beigetragen, die Zahngesundheit von über 20'000 Kindern und jungen Erwachsenen aus ärmlichen Verhältnissen in der Cochabamba-Region in Bolivien zu verbessern.

Die Projekte der Gewinner werden beim International Symposium of Dental Hygiene 2016 in Basel als Teil des Hauptprogramms vorgestellt (24. Juni 2016, 9-10.30 Uhr im Hauptplenarysaal). Die Preisverleihung findet am selben Tag vor dem Gala-Dinner statt (24. Juni 2016, 18.30 Uhr, St. Jakob-Park). ◀

Quelle: Sunstar

**About Sunstar**

Sunstar was founded in 1932 in Japan as a manufacturer and seller of rubber glue for bicycle inner tubes. Over the past 80 years, Sunstar has evolved into a diversified company. Today, under the motto "Always strive to help people everywhere achieve better health and enhance their quality-of-life," Sunstar provides holistic health care products and services in the areas of oral care, health and beauty, as well as technological products in the chemical and automobile industries.

aim of the Foundation is to improve oral care among the general public. For more than three decades the foundation has actively promoted dental health through many kinds of activities. The Sunstar Foundation's efforts have been highly acclaimed internationally for their beneficial impact on society.

Since 2007, the Sunstar Foundation has been recognizing, through the World Dental Hygienist Awards, dental hygienists who have made significant contributions to dental hygiene science, patient's life, and the community. The World Dental Hygienist Awards are presented every three years to a person or group chosen by an independent Selection Committee.

We are thrilled to announce the Winners of the 4th Sunstar World Dental Hygienist Awards together with a short introduction to their papers and/or projects.

**Juliet Dang, PhD, MS, RDH**  
University of Washington, Seattle, WA, USA

The main objective of this study was to discover Human Papillomaviruses (HPVs) using Next Generation Sequencing technology in oral rinse samples determining the prevalence

suggested that the presence of MSDs may impact quality of life and does not appear to negatively impact the dental hygiene workforce in Mississippi.

**Sandy Kemper, RDH, BS**  
Smiles Forever Foundation,  
Cochabamba, Bolivia

Smiles Forever is a non-profit foundation in Bolivia, designed and developed to address training program and workforce shortages related to oral health in Bolivia. The overall objective is to improve the oral health of low-income Bolivians through training low-income women



er Tube debütiert. \*Abb. 5: 1968: Und wieder eine Neuheit von Sunstar: Salz-Zahnpasta. \*Abb. 6: 1966: Die Haarspray-Reihe VO5 wird auf den Markt gebracht. \*Abb. 7: 1961: Motorrad-Kettenräder offenbaren sich als neuer Erfolg. \*Abb. 8: 1969: Baudichtstoff Betaseal 169 ist im Hand-Produktion von Reisegepäckstücken ein. \*Abb. 13: 1978: Die Massenproduktion von Motorrad-Bremsscheiben nimmt ihren Anfang. \*Abb. 14: 1980: Die Betawall-Farbe wird eingeführt. \*Abb. 15: 1988: Basierend auf dem ganzheitlichen Ansatz des Sunstar Gesundheitszentrums entwi-198: Die Zahnpasta Ora<sup>2</sup> für das gezielte Entfernen von Plaque wird zum käuflichen Erwerb freigegeben. \*Abb. 19: 1990s: Die Produktlinie VO5 zur Haarsplissbehandlung wird zum großen Erfolg. \*Abb. 20: 1998: Die Patrone für Dichtstoffe "EcoCart" wird herausgebracht. \*Abb. 21: Holistique" wird auf den Markt gebracht. \*Abb. 25: 2008: Die BUTLER SG-Serie zur Schleimhauterosion wird vorgestellt. \*Abb. 26: 2009: In den USA kommt GUIDOR Matrix Barrier für die Orale Rehabilitation auf den Markt. \*Abb. 27: 2012: G-U-M TV-Werbung im italienischen toothpaste. \*Fig. 6: 1966: VO5 Hair Spray launches. \*Fig. 7: 1961: Motorcycle sprockets create a new success. \*Fig. 8: 1969: Betaseal 169 construction sealant goes on sale. \*Fig. 9: 1972: New Green Sunstar refreshes breath. \*Fig. 10: 1976: Demute toothpaste is launched. \*Fig. 11: 1970: Sun-Products go on sale. \*Fig. 16: 1989: The G-U-M line of products for periodontal care is launched. \*Fig. 17: 1990: PERIOCLINE for periodontitis is launched. \*Fig. 18: 1998: Ora<sup>2</sup> toothpaste for plaque removal is released. \*Fig. 19: 1990s: VO5 Split End Hair Care product line becomes a huge suc- \*Abb. 21: Holistique is launched. \*Fig. 25: 2008: BUTLER SG series for mucosal erosion is launched. \*Fig. 26: 2009: GUIDOR Matrix Barrier for oral rehabilitation is launched in the US. \*Fig. 27: 2012: G-U-M TV advertisement in Italy. \*Fig. 28: 2014: KENKODOJO launched in Germany.



Sanger-Sequenzierung ermöglichte die Identifizierung und Charakterisierung von drei verschiedenen neuartigen HPVs in Speichelproben.

**Rebecca Barry, RDH, PhD**  
University of Mississippi Medical  
Center, USA

Ziel ihrer Studie war die Untersuchung der Auswirkungen von Arbeits-haltungen auf die Entwicklung von Er-



zinnische Schulungsprogramme durch-führt, um dem Mangel an zahnmedi-zinischem Personal in Bolivien entgegenzuwirken. Das Hauptziel besteht darin, die zahnmedizinische Versorgung von einkommensschwachen Bolivianern zu verbessern, indem Frauen aus diesen Familien zu Den-talhygienikerinnen ausgebildet werden. Im Rahmen dieses Programms erhielten 37 Frauen der indigenen

**About the Oral Care Sector**

Sunstar, a globally recognized leader in the oral care industry, has been providing research-based products and services in 90 countries for over 80 years. Sunstar was one of the first companies to advocate new thinking on the integral relationship between oral and systemic health. Sunstar is committed to pursuing research and development through joint-research projects with leading world research institutions as well as dental and medical experts around the world. Sunstar manufactures an extensive line of preventive and therapeutic products under the brands G-U-M<sup>®</sup>, Ora<sup>2</sup><sup>®</sup>, BUTLER<sup>®</sup> and GUIDOR<sup>®</sup>.

**SUNSTAR Foundation**

The Sunstar Foundation was established in 1977 when then Sunstar president, Mr. Hiroo Kaneda, became the organization's first chairman. The

of novel HPVs is tissue samples. The procedures were completed to gain a better understanding of HPV-associated cancers. Through NGS the study was able to identify HPVs in oral rinse samples. With Sanger sequencing the study identified and characterized three different novel HPVs in oral rinse samples.

**Rebecca Barry, RDH, PhD**  
University of Mississippi Medical  
Center, USA

The purpose of this study was to assess impact of operator position on development of musculoskeletal disorders (MSDs) and workforce issues among practicing dental hygienists in Mississippi. Descriptive statistics were used to analyze practice history and work habits. The data suggested that regardless of operator position used, given enough time, a large percentage of dental hygienists are going to develop MSDs. However, data also

to become dental hygienists. The program has provided education, an employable skillset, and a career to 37 poor indigenous women. These women have, in turn, contributed to improving the oral health status of more than 20,000 impoverished children and young adults in the Cochabamba region of Bolivia.

The winning projects will be presented at the International Symposium of Dental Hygiene 2016 in Basel as part of the main program (24 June 2016, 9:00 to 10:30, Main Plenary room). The award ceremony will be held the same day before the Gala dinner (24 June 2016, 18:30, St. Jakob-Park).

Please join us to congratulate the Sunstar World Dental Hygienist Award Winners!

More info: [www.sunstarfoundation.org](http://www.sunstarfoundation.org)